

**Protokoll Elternvollversammlung/31. August 2020, 19:30 Uhr**  
**Ort: virtuelle Sitzung (via Zoom)**

### **1. Begrüßung durch Frau García**

Die Funktionen von Zoom werden erläutert. Aufzeichnungen der Sitzung sollen bitte aus Gründen der DSGVO unterbleiben.

Die Tagesordnung wird vorgestellt.

Das Wahlverfahren über „Edkimo“ wird erläutert.

### **2. Kurzinformation des Schulvereins**

Herr Kohler, Vorsitzender des Schulvereins, stellt sich vor. Die Schulvereinsitzung kann aufgrund der Satzung des Vereins nicht virtuell abgehalten werden. Die Sitzung wird am 16.9. stattfinden.

Erfolgreiches Jahr. € 10.640,- Spenden. 2/3 der Summe € 7.000,- wurden im Lastschriftverfahren eingezogen. Erheblich verringerter Buchungsaufwand. Der Schulverein bittet darum, alle über das Lastschriftverfahren zu informieren um die Quote weiter zu erhöhen.

Die Musikreise wird in jedem Jahr unterstützt. Die Busreise wurde i.H. € 4.400,- bezahlt.

Neue Regale für die Bibliothek. € 10.000,-

Für soziale Maßnahmen wurden nur wenige Anträge gestellt. Herr Kohler weist auf die Einhaltung der Vertraulichkeit hin. Bspw. für eine Schulbezogene Sonderausgabe, die Familien sich nicht leisten können.

Guthaben € 6.000,- für das neue Schuljahr.

Vorhaben:

2 neue Pausenbänke. Ca. € 5.000,-

Wenn es keine Fragen gibt, bedankt sich der Schulverein für die Möglichkeit, diesen kurzen Bericht in diesem Gremium abgeben zu können.

### **3. Bericht des ER-Vorstandes zur Arbeit des Elternrats**

Der Vorstand des ER bedankt sich beim Elternrat für die tolle Zusammenarbeit. Der Dank geht auch an die Schulleitung und ihr Team, für die große Wertschätzung gegenüber den Eltern.

Es war ein sehr spannendes Schuljahr. Wir haben den Umzug in die Eckernförder Str. begleitet, vorher eine Umzugs-AG gegründet und alle Belange von Eltern und Schülern aufgenommen.

Unser aller Eindruck ist, dass alle sehr gut an der Eckernförder Str. angekommen sind.

Wir haben im Herbst den Spanienaustausch aus Soria zusammen mit Herrn Frías, organisiert.

Auch haben wir uns als ER dafür eingesetzt, dass wir vor dem Eingang am Campus Schlankreye eine 30er Zone während der Schulzeit eingerichtet wurde. Wir haben den Elternrat beim Empfang im Hamburger Rathaus mit unserem Schulsenator Herrn Rabe vertreten und dort nochmal auf die damals noch fehlende 30er Zone hingewiesen. Mittlerweile ist die 30er-Zone eingerichtet.

Bei der Vollversammlung im letzten Jahr hatten wir eine wirklich sehr gute Teilnahme, alle Klassen und Profile waren vertreten. Ein sehr engagierter Elternrat wurde gewählt und so haben sich sehr schnell viele AGs gegründet, wie z.B. die AG-Klimaschule. Im Dezember haben wir ein Elternvertretertreffen mit allen Stufen organisiert und dort Fragen und Themen gesammelt. Herr Frey hat dort die meisten Fragen direkt beantworten können.

Als Elternrat haben wir zusammen mit Herrn Landschoof im Rahmen und als krönenden Abschluss der BOSO-Woche die START!-Messe organisiert, welche wieder ein voller Erfolg war. Am Tag der offenen Tür haben wir mit vielen ER-Mitgliedern mitgewirkt und Werbung für unser ewg gemacht. Auch am Infoabend für die neuen 5. Klässler waren wir mit dabei. Weiter haben wir an den Schulkonferenzen, Kreiselternrat, Vereinigung der Elternratsvorsitzenden Hamburger Gymnasien, sowie an schulinternen Bewerbungsgesprächen teilgenommen. Wir haben zusätzlich diverse Interventionen und Gespräche zwischen Eltern und Schulleitung geführt.

Vor der Corona-Krise hatten wir zwei öffentliche ER-Sitzungen, in denen u.a. Frau Malon und Frau Buhr uns sehr anschaulich die Matheoffensive am ewg erklärt haben. Danach hatten wir eine virtuelle ER-Sitzung und zwei interne virtuelle ER-Sitzungen.

Frau Garcia wirbt um die Mitarbeit im Elternrat. Es ist eine spannende Arbeit, in der in offener Kooperation mit der Schulleitung die Mitgestaltung von Schule am ewg möglich wird.

Wer sich aufstellen möchte, soll dies bitte gerne tun! Auch gerne als Ersatz-Mitglied.

#### **4. Bericht der Schulleitung, Thomas Frey**

Herr Frey bedankt sich für die spannende und offene Zusammenarbeit mit dem ER.

Nach dem Umzug ist vor dem Umzug.

Die Sanierungsarbeiten laufen zeitgemäß. Der Einzugstermin kann gehalten werden. Das ist sehr erfreulich für die Schule. Wir freuen uns sehr auf den Einzug vor den Sommerferien.

Es gibt Kritik an der Verwendung des Anbieters: Zoom, für die Durchführung solcher virtuellen Sitzungen. Der Schulleitung und dem ER sind die DSGVO-Probleme bekannt. Allerdings funktioniert das System barrierefrei. Eine Verwendung des „Big Blue Button“ innerhalb des Bildungsnetzwerkes IServ ist aus verschiedenen technischen Gründen problematisch.

Die Abstimmung für die ER-Besetzung verläuft über Edkimo. Das ist ein Abstimmungstool, das auch von der Schulbehörde bei der Besetzung hoher Posten verwendet wird.

Es gibt ein Corona-Interventionsteam am ewg, das besetzt wird von:

Frau Klein, Frau Weggler, Dr. Reese, Herrn Jeglitza und Herrn Frey.

Aufgaben sind: Behördliche Vorgaben konkretisieren und umsetzen. Motto: Better Save than sorry. Das heißt: Im Corona-Verdachtsfall 1-2 Tage länger zuhause bleiben. Grundsätzlich tragen die Eltern die Verantwortung, und müssen im Zweifelsfall ihren Hausarzt kontaktieren. Bislang gibt es keine Corona-Fälle am ewg. Einige Verdachtsfälle gab es, die sich als negativ herausgestellt hatten. Der nahende Herbst macht Sorge, weil evtl. mehr Lehrer und Kinder aus Sicherheitsgründen zuhause bleiben werden. Es werden Konzepte entwickelt, um den Präsenzunterricht sicherzustellen. Gute Nachricht: Es werden wohl keine ganzen Schulen mehr geschlossen. Der Präsenzunterricht hat sich als äußerst wertvoll herausgestellt. Darauf soll nicht mehr verzichtet werden. Es kann möglich werden, dass einzelne sog. Kohorten in Quarantäne geschickt werden. Aber nicht die ganze Schule.

Während der Zeit, in der der Präsenzunterricht ganz entfallen war, haben wir viel im Umgang mit digitalen Medien gelernt.

Für die Weiterentwicklung des digital unterstützten Lernens wurde eine Konzeptgruppe digital gegründet, geleitet durch Herrn Walter:

Wie sieht die digitale Schule am ewg in Zukunft aus. Viele Kollegen arbeiten daran mit.

- Aufgabenformate und Bewertung. IServ bleibt verbindlich.

Rückmeldung Feedback. Hier wird eine Gruppe arbeiten, um das vielfach bemängelte Feedback der Lehrer an die Schüler zu verbessern.

Vertretungskonzept wird künftig digital unterstützt und verbessert werden.

Lehrerräume sollen digital besser ausgestattet werden.

Arbeitsfelder die im Hintergrund laufen:

Elternarbeit.

Arbeit am Schulprogramm ist wieder aufgenommen worden. (Pädagogisches Leitbild)

Schulleitersitzung:

Herr Rabe war zu Gast. Die BSB hat sich entschieden, die IServ-Plattform zu unterstützen. Bestes Produkt im Marktvergleich. Lernplattform: Moodle. Hierfür wird eine Schnittstelle in IServ eingerichtet. Hierfür werden zusätzliche Gelder aus dem DigitalPakt des Bundes (BMBF) freigegeben.

Frage an Herrn Frey: Sehr viel Ausfall in der Oberstufe. Etwa jeder 2. Tag. Aufgabenverteilung nie vollständig geregelt. Soll Vertretungsunterricht verstärkt werden?

Antwort Herr Frey: Diese Sitzung ist das falsche Format für die detaillierte Beantwortung so einer Frage. Aber generell gilt: In der Oberstufe wird nicht vertreten. Die Schüler bekommen Aufgaben und lösen diese eigenständig.

Neuer Versäumnisgrund: Corona-Tests.

Antwort von Herrn Wessel ergänzend: Tatsächlich einige Corona-Tests unter den Lehrern. Alle mit negativem (medizinisch) Ergebnis. Während des Testzeitraums mussten die Kandidaten zuhause bleiben. Aufgaben an die Schüler wurden aber stets vergeben. Vielleicht ist der Umgang mit den digitalen Medien einigen Lehrern anfänglich etwas schwergefallen. Insbesondere hierüber sollen Konzepte entwickelt werden, wie die Aufgaben im Vertretungsfalle zu den Schülern kommen.

Frage: Viel Hardware. Wurde Software angeschafft?

Antwort: Nein. Keine Anschaffungen

Frage: Warum wird nicht MS-Office bereitgestellt? Es gibt keinen Softwarestandard.

Antwort: Nein. Es wurden keine Mittel für Software-Lizenzen bereitgestellt. Die Gelder sind für Hardware gedacht. Es fehlen auch Verwendungszwecke der Mittel für die Administration. Dies ist ein virulentes Grundproblem. Die Administratoren des ewg bspw. werden aus Geldern für Lehrerstellen bezahlt.

Frage: Es gibt eine kostenlose Variante: Microsoft Office 365 Education, und das sei ein Wirtschafts-Standard

Antwort: Libre Office ist in den iServ-Lizenzen enthalten und nicht amerikanisch. Mit amerikanischen Produkten gibt es immer wieder Kollisionen mit der DSGVO. Kostenloses Microsoft ist der Schulleitung nicht bekannt. Der Hinweis kann der Schulleitung gerne zur Prüfung geschickt werden.

## 5. Wahlen zum Elternrat

Es bewerben sich folgende Eltern für die Mitarbeit im Elternrat (sortiert nach ER-Mitglied und ER-Ersatzmitglied):

- Herr German Gustafsson: ER-Mitglied

- Conny García: ER-Mitglied
- Maren Strobel: ER-Mitglied
- Merle Wuttke: ER-Mitglied
- Katja Volmar: ER-Mitglied
- Kristiane Hoffmann: ER-Mitglied
- Jörgpeter von Clarenau: ER-Ersatzmitglied
- Detlev Zunker: ER-Ersatzmitglied
- Babette Neunziger: ER-Ersatzmitglied
- Andreas Runte: ER-Ersatzmitglied
- Dagmar Meiler: ER-Ersatzmitglied
- Astrid Kaiser: ER-Ersatzmitglied

Frau Conny García erklärt den Wahlmodus.

Jeder Elternvertreter\*in kann für jeden Kandidat\*in eine Stimme abgeben. Die für die Wahl zugesandte TAN aus edkimo kann nur einmal verwendet werden. Ohne TAN kann keine Stimme abgegeben werden. Enthaltungen sind möglich.

Legislaturen

ER-Mitglieder: 3 Jahre

ER-Ersatzmitglieder: 1 Jahr

## **6. Themen als Arbeitsauftrag für den ER 20/21.**

Germán wirbt um Wünschen und Anregungen aus der Elternschaft, welche Themen im kommenden ER bearbeitet werden sollen.

- Demokratisierung des Schulalltags. Teilnahme der Schüler am eigenen Schulalltag verstärken.
- Eltern-Kommunikation wichtig.

Herr Frey möchte darauf direkt eingehen und übergibt an Herrn Wessel: Herr Haselhorst bekleidet für diesen Zweck eine A14-Stelle. Kommunikation Klassensprecher/Schülersprecher/Elternsprecher. Weiterentwicklung des Klassenrates, um eine noch größere Schülerparticipation am Schulbetrieb zu erreichen.

## **7. Verschiedenes**

Hinweis: Die Erste öffentliche Elternrat-Sitzung findet virtuell am 14. September um 19:30 Uhr statt.

Ende: 21.00 Uhr.

Protokollführer: Jascha Augustynowicz

Anlage: Wahlergebnis des ER-Wahlganges